

Transkript Podcast Praktisches Jahr (PJ)

Moderator:

Hallo und herzlich Willkommen zum Podcast „Fit fürs Leben“ aus dem Fachbereich Gesundheitsamt für die Stadt und den Landkreis Göttingen. Mein Name ist Sascha Prinz und in dieser Folge sprechen wir über ein Praktisches Jahr, abgekürzt PJ, im Gesundheitsamt. Dafür spreche ich mit der PJlerin Anna Krause über ihre Zeit im Gesundheitsamt. Hallo Anna, erzähl doch mal bitte ein wenig von dir. Was ist denn eine PJlerin überhaupt?

PJlerin:

Ja, hallo Sascha. Eine PJlerin ist eine Medizinstudentin im letzten Jahr, da geht es halt darum, wie der Name eigentlich auch schon sagt, praktische Erfahrungen zu sammeln, weg von der Theorie, den Berufsalltag mehr zu erleben und im besten Fall vielleicht auch berufliche Perspektiven, die sich dann herauskristallisieren im Rahmen des PJs.

Moderator:

Was sind deine Aufgaben und was macht dir davon am meisten Spaß?

PJlerin:

Meine Aufgaben sind, muss ich vorab sagen, sehr vielfältig. Dadurch, dass ich fast in alle Fachbereiche des Gesundheitsamt hineinschnuppern durfte bislang. Im Wesentlichen habe ich mich anfänglich mit Schuleingangsuntersuchungen auseinandergesetzt, habe die auch selbst durchführen dürfen und bin dann im weiteren in den Begutachtungs- und Bestattungsbereich gegangen, dort durfte ich an der zweiten Leichenschau mit teilnehmen und auch in Eigenregie Plausibilitätsprüfung von Leichenbescheinigungen durchführen sowie im Rahmen von Amtsärztlichen Begutachtungen bei Verbeamtung zum Beispiel körperliche Untersuchungen, Anamnese.

Moderator:

Warum würdest du denn anderen Medizinstudierenden empfehlen, ein PJ im Gesundheitsamt zu machen?

PJlerin:

In erster Linie, weil es sich durch eine sehr gute Betreuung auszeichnet, also schon fast 1 zu 1, so dass halt immer Raum für weitere Fragen auch über den Tellerrand hinaus zur Verfügung stehen und die Mitarbeitenden sehr engagiert sind. Ich durfte zum Beispiel auch eine Rotation ans Niedersächsische Landesgesundheitsamt noch vollziehen in Hannover. Und des Weiteren finde ich sehr spannend, dass man Einblicke in den Arbeitsalltag eines Arztes/ einer Ärztin im Gesundheitsamt bekommt, was man so im Studium gar nicht auf dem Schirm hat, beziehungsweise was einem gar nicht näher gebracht wird.

Moderator:

Ja, vielen Dank, Anna. Das hört sich ja sehr spannend an. Also du machst im PJ tatsächlich schon das, was ein Gesundheitsamt so macht, also kriegst du einen guten Einblick in den Beruf. Heißt von Schuleingangsuntersuchungen bis hin zu den Bescheinigungen, da passiert ja einiges, da sage ich schon mal vielen Dank, dass du hier warst. Und wenn ihr euch jetzt auch ein praktisches Jahr im Gesundheitsamt in Göttingen vorstellen könnt oder absolvieren möchtet, weitere Informationen

bekommt ihr natürlich beim Gesundheitsamt. Dann schreibt einfach an gesundheitsamt@goettingen.de. Wir freuen uns auf euch.